

## Wunderbarer Saisonstart in Eschborn

Zum Saisonstart spielten Eschborn 2 und 3 zu Hause. Es spielten alle aufgestellten Spieler der dritten Mannschaft komplett. Es mussten jedoch Frank Elpelt und Thomas Sohl in die zweite aufrücken, sodass doch Ersatzspieler erfolgreich zum Einsatz kamen. Der Gegner Eppstein 3 war nur mit einem Stammspieler und 7 Ersatzspielern angereist. Wir waren in Superform und spielten sehr konzentriert. Tobias Heinz spielte sehr schnell und konnte schon bald die 1:0 Führung einfahren. Es folgten darauf Alexander Rosenwald mit dem stärksten Gegner an Brett 1. Alexander konnte mit einer Gabel den gegnerischen Turm und damit die Partie gewinnen. Die Ersatzspielerin Silvia Elpelt konnte gegen einen Jugendspieler leicht gewinnen. Es stand 3:0. Karlheinz Korn an Brett 8 konnte auch eine Jugendliche Eppsteinerin bezwingen. Alwin verlor nun. Es folgte der Mannschaftssiegpunkt von Peter Christensen. Fast gleichzeitig folgten Dr. Norbert Roß und Corinna Patzak mit Siegen. Der höchste Sieg seit langem mit 7:1 bestätigt die gute Form der Eschborner Mannschaft und lässt auf eine gute Saison blicken.

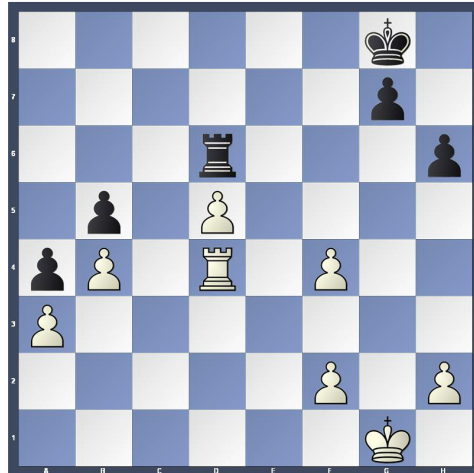
## Spielbericht

### 1.Runde Bezirksklasse C

16.09.2012	57022	SC Eschborn III	57001	SVG Eppstein III	
<b>Brett 1</b>	1479-29	Rosenwald,Alexander	1	1432-2 Bergold,Michael	0
<b>Brett 2</b>	1550-28	Roß,Norbert Dr.	1	1302-33 Ehling,Dieter	0
<b>Brett 3</b>	1456-40	Portolan,Alwin	0	1195-19 Otto,Dieter	1
<b>Brett 4</b>	1200-52	Patzak,Corinna	1	1059-9 Retagne,Gerrit	0
<b>Brett 5</b>	1374-117	Christensen,Peter	1	1118-7 Schnabel,Hans-Dietmar	0
<b>Brett 6</b>	1028-3	Heinz,Tobias	1	1199-56 Gorzawski,Guenther	0
<b>Brett 7</b>	1457-62	Elpelt,Silvia	1	1159-3 de Tina,Lukas	0
<b>Brett 8</b>	1241-41	Korn,Karlheinz	1	RP Doll,Vanessa	0
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>7</b>		<b>1</b>

Anmerkungen zu einigen Partien in Reihenfolge der Beendung:

Brett 6: Tobias Heinz

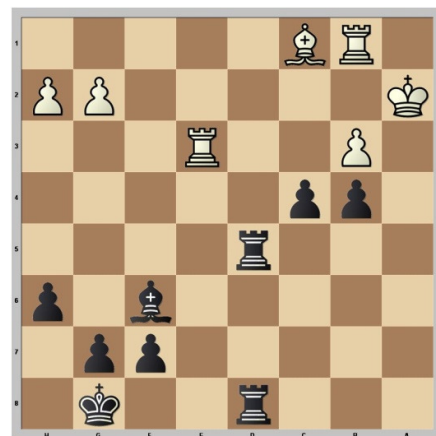


Stellung nach 35. ... a4?? Dem letzten Eigentor von Schwarz

Tobias konnte das Endspiel leicht gewinnen.

Brett 7: Silvia Elpelt:

Der Gegner war ein Jugendspieler, der zunächst 2 Bauern eingestellt hatte und später eine Mattkombination übersehen hat. Alles in allem ein sehr leichtes Spiel.

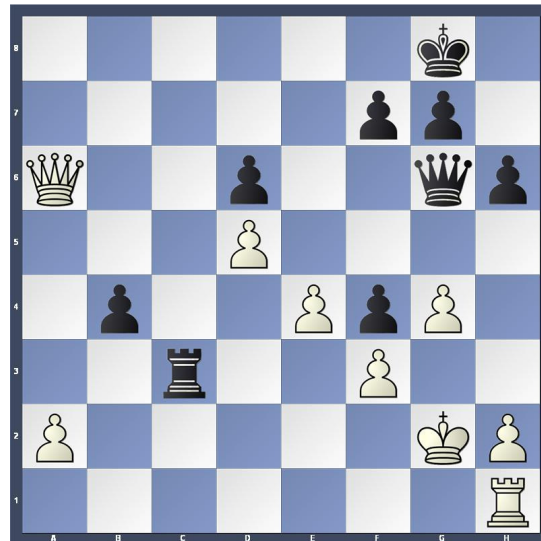


Nach dem 26. Zug von Weiß b3 setzte Silvia nun in 2 Zügen matt.

### Brett 3: Karlheinz Korn

Nach der Eröffnung war die Stellung ausgeglichen. Danach konnte Karlheinz mit Weiß durch Turmabtausch mit Schachgebot die schwarze Dame ablenken. Dadurch konnte Weiß Material gewinnen und im späteren Verlauf matt setzen.

### Brett 5: Peter Christensen



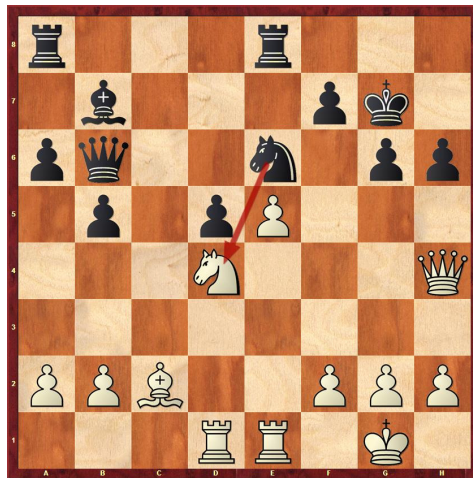
Peter konnte nach einem groben Fehler 37. g4?? von Weiß das Endspiel nach weiteren 10 Zügen gewinnen.

### Brett 2: Alexander Rosenwald:



Die Schlussstellung von Alexander. Er gewinnt einen Turm. Der Gegner gab daraufhin auf.

## Brett 2: Dr. Norbert Roß



Norbert kam mit einer besseren Bauernstruktur aus der Eröffnung. Insbesondere konnten sich die beiden Läufer des Schwarzen nicht entfalten. Schnell hatte Weiß zudem einen Entwicklungsvorsprung. Der schwarze Turm auf a8 nahm am Geschehen überhaupt nicht Teil. Die Saat für einen weißen Sieg war also gelegt.

Schwarz musste etwas unternehmen und strebte eine Sprengung der starken weißen Bauernkette im Zentrum an. Dafür musste er allerdings einen Isolani in Kauf nehmen, den Norbert umgehend mit seinem Springer blockieren konnte.

In dieser Situation unterlief Dieter Ehling der entscheidende Fehler: Er spekulierte auf einen Springerabtausch (Schaubild).

24. Df6+ Kg8 25. Lxg6! und die Partie war zu Gunsten von Weiß entschieden.

Einen Zug vor dem unabwendbaren Matt gab Schwarz nach dem 31. Zug von Weiß auf.